Fachdienst: I.4 - Frau Labsky, Tel. 227

Stand: 22.02.2024

Entwurf des Haushaltsplanes 2024, Änderungsempfehlungen des Haupt-, Finanz-, Wirtschafts- und Digitalisierungsauschusses vom 22. Februar 2024 für die Sitzung des Kreistages am 27. Februar 2024

Ergebnis- und Finanzhaushalt sowie Satzung

Lfd. Nr.	Produkt- bereich	Produkt	Kosten- arten- gruppe	Bezeichnung Produktgruppe Bezeichnung Kostenartengruppe	KA-Entwurf HHPL 2024 Stand 04.12.23	Ansatz neu	Änderung	Bemerkungen
1	Alle	Alle	62-65	Gesamthaushalt Personal- und Versorgungsaufwendungen	63.772.800 €	64.248.500 €	475.700 €	Erhöhungsbedarf gem. ÄL zum Stellenplan 2024 abzgl. 52.000 € Pos. 4
2	01	97	61	Controlling, Beteiligungen Bezogene Leistungen	32.000 €	38.700 €	6.700 €	Erhöhung Kostenerstattung an Stadt Wiesbaden für Abwicklung KGRZ - Erhöhung Altlastenumlage
3	01	12	67-69	Organisation u. zentrale Dienste Inanspruchnahme v. Rechten und Diensten	228.100 €	298.100 €		grundlegende Überarbeitung des Stellenplans
4	01	15	51	Finanzmanagement Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-380.000 €	-482.000 €	-102.000 €	Erhöhung 50 T€ gem. RE 2023 und 52 T€ wg. Übernahme der Vollstreckungsstelle Taunusstein Personalaufwand nächste Position
5	01	15	62, 63, 640 643, 647- 649, 65	Finanzmanagement Personalaufwendungen	1.564.800 €	1.616.800 €	52.000 €	Erhöhung wg. Übernahme Vollstreckungsstelle Taunusstein, Mehrerträge in Vorposition
6	01	16	548-549	EDV Kostenersatzleistungen und -erstattungen	-45.000 €	-62.000 €		Erstattung Mitgliedsbeitrag Kommunen für GDI Südhessen
7	01	16	60, 61, 67- 69	EDV Aufwendungen für Sach- und Dienstleist.	2.458.900 €	2.158.900 €	-300.000 €	Pauschale Minderausgabe Prod. EDV (RE 2022: 1.576T€, RE 2023: 1.792 T€)
8	01	35	670-671	Hochbau und Liegenschaften Mieten und Leasing	871.610 €	904.110 €	32.500 €	Verlängerung Mietvertrag Bahnhofstraße Bad Schwalbach (12.500 €, KA 05.02.2024) + Mieterhöhung Kreishaus Rüdesheim (20.000 €)
9	02	751	51	Zulassungsangelegenheiten Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-2.750.000 €	-3.600.000 €		Erhöhung 850 T€ gem. RE 2023
10	02	751	60, 61, 67- 69	Zulassungsangelegenheiten Aufwendungen für Sach- und Dienstleist.	1.322.200,€	1.722.200 €	400.000€	Erhöhung aufgrund RE 2023 und der korrespondierenden Erträge aus Gebühren
11	02	752	51	Führerscheinstelle Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-530.000 €	-580.000 €	-50.000 €	Erhöhung 50 T€ gem. RE 2023
12	02.	*741	61	Brandschutz Bezogene Leistungen	438.000 €	198.000 €	-240.000 €	Kostenerstattung Stützpunktfeuerwehren, ergebnis- neutrale Umschichtung zu Kostenartengruppe 71
13	02	741	71	Brandschutz Aufwendungen für Zuweisungen + Zusch.	50.000 €	273.000 €	223.000 €	Kostenerstattung Stützpunktfeuerwehren, ergebnis- neutrale Umschichtung von Kostenartengruppe 61 sowie Ansatzreduzierung 17.000 €, wg. ausstehender neuer Kreisrichtlinie
14	03	310	55	Sonstige schulische Aufgaben Steuern u. ä. einschl. gesetzliche Umlagen	-73.470.210 €	-72.903.060 €		Reduzierung Schulumlage von 22,04 % um 0,17 % auf 21,87 % aufgrund veränderter Planwerte PB03
15	03	121	53	Grundschulen Sonstige ordentliche Erträge	-54.160 €	-58.560 €		Erhöhung Mietkostenzuschuss Betreuungsgebäude Grundschule auf der Au
16	03	121	60	Grundschulen Material, Energie u. stg. Verw. Tätigkeit	2.232.780 €	2.252.780 €	20.000 €	Heizöllieferung für Zelt Schul- und Vereinssport (4 Monate) Taubenbergschule Idstein



Fachdienst: I.4 - Frau Labsky, Tél. 227

Entwurf des Haushaltsplanes 2024, Änderungsempfehlungen des Haupt-, Finanz-, Wirtschafts- und Digitalisierungsauschusses vom 22. Februar 2024 für die Sitzung des Kreistages am 27. Februar 2024 Ergebnis- und Finanzhaushalt sowie Satzung

Lfd. Nr.	Produkt- bereich	Produkt	Kosten- arten- gruppe	Bezeichnung Produktgruppe Bezeichnung Kostenartengruppe	KA-Entwurf HHPL 2024 Stand 04.12.23	Ansatz neu	Änderung	Bemerkungen	
17	03	121	670-671	Grundschulen Mieten und Leasing	612.850 €	697.850 € 85.000	612.850 € 697.850 €		Mietpreisanpassung Betreuungsgebäude Grundschule auf der Au Idstein (11.000 €) Miete für Zelt Schul- und Vereinssport Taubenbergschule Idstein (6 Monate, 32.000 €) Nebenkosten für Ausweich-Klassenräume Grundschule Bleidenstadt (42.000 €)
18	05	22	547	Jobcenter Erträge aus Transferleistungen	-96.108.470 €	-93.768.310 €	2.340.160 €	Reduzierung gem. RE 2023	
19	05	22	72	Jobcenter Transferaufwendungen	101.149.250 €	96.892.750 €	-4.256.500 €	Reduzierung gem. RE 2023 und 51.500 € ergebnisneutrale Umsetzung zu 225 Landesprogr.	
20	05	225	72	Landesprogramme Transferaufwendungen	626.300 €	677.800 €	51.500 €	Ergebnisneutrale Umsetzung von Prod. 22 Jobcenter	
21	05	23	540-543	Migration Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	-13.526.300 €	-22.056.300 €	-8.530.000 €	Erhöhung Kostenerstattungen nach dem LAG, davon 4,5 Mio. € Zuweisung erhöhte Bundesmittel für Geflüchtete aus Dezember 2023 und 2,4 Mio. € 100%ige Weiterleitung Bundesmittel v. Land	
22	05	23	60	Migration Material, Energie u. stg. Verw. Tätigkeit	3.651.780 €	3.897.930 €	246.150 €	Aufwendungen für Strom und Gas neu angemietete Unterkünfte	
23	05	23	61	Migration bezogene Leistungen	9.001.000 €	5.801.000 €	-3.200.000 €	Anpassung Ansatz für Notunterkunft Turnhalle Idstein	
24	05	23	670-671	Migration Mieten und Leasing	16.382.300 €	19.919.920 €	3.537.620 €	Aufwendungen für Miete und Nebenkosten neu angemietete Unterkünfte	
25	05	23	72	Migration Transferaufwendungen	10.083.200 €	9.758.200 €	-325.000 €	Aktuelle Neukalkulation unter Berücksichtigung von gesetzlichen Leistungsreduzierungen	
26	05	246	548-549	Unterhaltsvorschussleistungen Kostenersatzleistungen und -erstattungen	0 €	-3.312.000 €	-3.312.000 €	Kostenbeitrag des Landes UVG, Umsetzung von Erträgen aus Transferleistungen sowie Erhöhung um 372 T€ durch Mindestunterhaltsverordnung	
27	05	246	547	Unterhaltsvorschussleistungen Erträge aus Transferleistungen	-3.129.000 €	-189.000 €	2.940.000 €	2.940 T€ Kostenbeitrag des Landes UVG, Umsetzung zu 548-549 Kostenersatzleistungen	
28	05	246	72	Unterhaltsvorschussleistungen Transferaufwendungen	4.200.000 €	4.700.000 €	500.000 €	Mehraufwendungen UVG durch Mindestunterhaltsverordnung	
29	06	24	547	Jugendförderungsmaßnahmen Erträge aus Transferleistungen	-1.250 €	0€	1.250 €	Landesförderung entfällt, da derzeit kein Träger für Freizeiten (Siehe nächste Position)	
30	06	24	72	Jugendförderungsmaßnahmen Transferaufwendungen	95.000 €	80.000 €	-15.000 €	Ansatzreduzierung, da derzeit kein Träger für Freizeiten	
31	06	242	547	Wirtschaftliche Jugendhilfe Erträge aus Transferleistungen	-5.276.000 €	-5.291.500 €	-15.500 €	LZ Aufholprogramm Corona Bereich Freizeiten	

Ergebnis- und Finanzhaushalt sowie Satzung

Entwurf des Haushaltsplanes 2024, Änderungsempfehlungen des Haupt-, Finanz-, Wirtschafts- und Digitalisierungsauschusses vom 22. Februar 2024 für die Sitzung des Kreistages am 27. Februar 2024

Lfd. Nr.	Produkt- bereich	Produkt	Kosten- arten- gruppe	Bezeichnung Produktgruppe Bezeichnung Kostenartengruppe	KA-Entwurf HHPL 2024 Stand 04.12.23	Ansatz neu	Änderung	Bemerkungen
32	06	242	72	Wirtschaftliche Jugendhilfe Transferaufwendungen	35.919.000 €	35.251.500 €	-667.500 €	Ansatzreduzierung u. a. wg. Gruppenreduzierung (143.000 €), Leistungen a. v. E. (340.000 €) und Leistungen für Jugendliche in Einrichtungen (200.000 €) sowie Ansatz 'Aufholprogramm Corona' Bereich Freizeiten (15.500 €)
33	06	244	72	Projekte Jugendhilfe Transferaufwendungen	500.000 €	470.000 €		Projekt 'Brücken in die Eigenständigkeit' startet später als geplant
34	06	25	548-549	Jugendhilfemaßnahmen Kostenersatzleistungen und -erstattungen	-153.640 €	-141.100 €		Einstellung Jugendtaxi geplant, Erstattung der Gemeinden entfällt (siehe Pos. 32)
35	06	25	547	Jugendhilfemaßnahmen Erträge aus Transferleistungen	-107.500 €	-297.500 €	-190.000€	150.000 € Förderprogramm "Starke Teams, Starke Kitas"; 40.000 € Förderprogramm "Aufholen nach Corona"
36	06	25	67-69	Jugendhilfemaßnahmen Inanspruchn. von Rechten u. Diensten	625.730 €	590.730 €		Einstellung des Jugendtaxis geplant gemäß Beschluss und Empfehlung Jugendhilfeausschuss aufgrund mangelnder Nachfrage des Angebotes
37	06	25	72	Jugendhilfemaßnahmen Transferaufwendungen	4.240.000€	4.379.000 €		ergebnisneutrale Erhöhung div. Förderprogramme (190.000 €, Pos. 32) und Reduz. Schulsozialarbeit wg. Verschiebung Einführung 51.000 €
38	07	27	71	Gesundheitsangelegenheiten Aufwendungen für Zuweisungen + Zusch.	1.139.500 €	1.039.500 €	-100.000 €	Förderprogramm 'Gesundheit als Standortfaktor' entfällt
39	07	27	73	Gesundheitsangelegenheiten Steueraufwendungen einschl. Umlageverpflichtungen	0 €	4.216.890 €	4.216.890 €	Umgliederung Krankenhausumlage gem. Produkt-buch Plus Hessen - ergebnisneutral
40	12	315	71	ÖPNV Aufwendungen für Zuweisungen + Zusch.	16.810.000 €	15.810.000 €		Reduzierung Umlagezahlungen an die RTV Kürzung wird kompensiert durch einen Rückgriff auf die gebildeten Rücklagen der RTV
41	16	81	55	Finanzwirtschaft Steuern u. ä. einschl. gesetzliche Umlagen	-97.017.180 €	-106.258.500 €		Erhöhung der Kreisumlage von 29,08 % um 2,77 % auf 31,85 %; Umlagegrundlage 333.621.685 lt. HMdF vom 31.10.23
42	16	81	60, 61, 67- 69	Finanzwirtschaft Aufwendungen für Sach- und Dienstleist.	0 €	-2.230.000 €	-2.230.000 €	Veranschlagung einer globalen Minderausgabe nach Beratung mit dem HMdl und dem RP Darmstadt
43	16	81	73	Finanzwirtschaft Steueraufwendungen einschl. Umlageverpflichtungen	48.241.980 €	43.942.330 €		Reduzierung LWV-Umlage von geplanten 11,171% auf 11,150% gem. HH-Entwurf des LWV: 82.760 € sowie Umgliederung Krankenhausumlage gem. Produktbuch Hessen: 4.216.890 € (ergebnisneutral)
44	16	81	77	Finanzwirtschaft Finanzaufwendungen	4.900.000 €	4.493.700 €	-406.300 €	Wegfall Zinsaufwand für Kassenkredit i. H. v. 350 T€ sowie aktualisierte Zinsberechnung ergibt eine Reduzierung von rd. 56 T€.

Fachdienst: I.4 - Frau Labsky, Tel. 227

Entwurf des Haushaltsplanes 2024, Änderungsempfehlungen des Haupt-, Finanz-, Wirtschafts- und Digitalisierungsauschusses vom 22. Februar 2024 für die Sitzung des Kreistages am 27. Februar 2024

Ergebnis- und Finanzhaushalt sowie Satzung

Lfd. Nr.	Produkt- bereich	Produkt	Kosten- arten- gruppe	Bezeichnung Produktgruppe Bezeichnung Kostenartengruppe	KA-Entwurf HHPL 2024 Stand 04.12.23	Ansatz neu	Änderung	Bemerkungen
				Summe Ergebnis- und Finanzhaushalt			-23.500.010 €	- = Mehrerträge, Verbesserung + = Mehraufwand, Verschlechterung
45				§ 4 der Haushaltssatzung: Liquiditätskredite	40.000.000 €	20.000.000 €		Reduzierung des Höchstbetrags der Liquiditätskredite aufgrund der Reduzierung des geplanten Fehlbedarfs
46	§ 6 der Haushaltssatzung: Haushaltssicherungskonzept						Ein Haushaltssicherungskonzept wurde nicht beschlossen. Gemäß Haushaltsrecht und RP Darmstadt ist ein HSK nicht erforderlich.	

	KA-Entwurf HH 2024	Ansatz neu 2024	Änderung	
Jahresfehlbedarf Ergebnishaushalt	30.426.120 €	6.926.110 €	-23.500.010	
Zahlungsmittelbedarf Finanzhaushalt	38.571.430 €	15.071.420 €	-23.500.010 €	
nachrichtlich:				
Kreisumlage	29,08	31,85	2,77	
Schulumlage	22,04	21,87	-0,17	
Gesamthebesatz	51,12	53,72	2,60	

Vergleich Hebesätze mit dem HHPL 2023	HHPL 2023	Ansatz neu 2024	Änderung	
Kreisumlage	29,08	31,85	2,77	
Schulumlage	20,44	21,87	1,43	
Gesamthebesatz	49,52	53,72	4,20	

Stand: 22.02.2024

Investitionsprogramm 2023-2027 gemäß dem vom KA am 4. Dezember 2023 festgestellten Entwurf
Entwurf des Haushaltsplanes 2024, Änderungsempfehlungen des Haupt-, Finanz-, Wirtschafts- und Digitalisierungsauschusses vom 22. Februar 2024
für die Sitzung des Kreistages am 27. Februar 2024

Lfd.		Bezeichnung	Plan	Plan	VE	Plan	Plan	Plan	Plan
Nr.	nummer		2023 EUR	2024 EUR	2024/2025 EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR	2028 ff. EUR
			LOIK	LON	LOIX	LON	LOIL	LOIL	LON
	01-3500	Hochbau und Liegenschaften							
47	01-3500-20	Generalsanierung ehem. Taunuskaserne HeidKemel	·						
.,	0.000020	Auszahlungen bis	sher	-500.000					
		Auszahlungen ner	u	0					
		Maßnahme wird zurückgestellt						,	
	02-7410	Brandschutz / Katastrophenschutz							
48	02-7410-14	Kostenbeteiligungen für Feuerwehren mit überörtl. Aufg.							
		Auszahlungen bis		-100.000		-100.000	-100.000	-100.000	
		Auszahlungen nei		-70.000		-100.000	-100.000	-100.000	
	}	Aufgrund der kommunalen Haushaltslage der Kommunen werden I	n weniger zuschussfa I I	ähige Maßnahm I	nen erwartet				
49	02-7410-19	Anschaffung Katastrophenschutz-Lager							
		Auszahlungen bis		-45.000		.			
		Auszahlungen nei		-35.000				1	
		Elektrohubwagen wurde aufgrund dringender Notwendigkeit bere	its 2023 aus aligeme	einem Ansatz bi	eschafft 				
	02-7420	Rettungsdienst / Zentrale Leitstelle							
50	02-7420-06	Immobilienerwerb und Umbau zu Rettungswache						1	
		Auszahlungen bis		-400.000					
		Auszahlungen nei		-600.000					
		Kostensteigerung It. aktualisierter Berechnung des beauftragten /	Architekturburos. Ge 	samtvolumen i 	,3 MIO. €.				
	12-3320	Kreisstraßen und Radwege		·					
51	12-3320-30								
		Auszahlungen bis		-4.312.000	-2.370.000	-3.006.000	-638.000	-1.712.000	-7.708.5
		Auszahlungen nei				-3.251.000	-888.000	-1.787.000	-7.708.50
		Erhöhung: 485 T€ für K 597/K 678 Heidenrod-Grebenroth aufgrun sowie Fortschreibung bestehender Maßnahmen des Kreisstraßen							
			isanierungsprogram 	ins durch Roste	l				
			·						

Lfd. Nr.	Inv nummer	Bezeichnung	·	Plan 2023 EUR	Plan 2024 EUR	VE 2024/2025 EUR	Plan 2025 EUR	Plan 2026 EUR	Plan 2027 EUR	Plan 2028 ff. EUR
52		K 638 Walluf-Niederwalluf-Kreisel Auszahlungen Auszahlungen Maßnahme entfällt aufgrund fehlender vertraglicher Verpflicht	neu		-100.000 0		-800.000 0			
		Gesamtbetrag Einzahlungen (in den KT eingebrachter Entwurf) Gesamtbetrag Einzahlungen		6.926.010 6.926.010	4.386.140 4.386.140		6.951.420 6.951.420	5.228.130 5.228.130	3.036.590 3.036.590	
	G	l desamtbetrag Auszahlungen (in den KT eingebrachter Entwurf) Gesamtbetrag Auszahlungen	1	-43.249.940 -43.249.940	-34.180.410 -34.662.410		-57.219.000 -56.664.000	-37.162.000 -37.412.000	-28.156.000 -28.231.000	-51.399.855 -51.399.855
		Kreditaufnahme (in den KT eingebrachter Entwurf) Kreditaufnahme		35.421.930 35.421.930	29.794.270 30.276.270		50.267.580 49.712.580	31.933.870 32.183.870	25.119.410 25.194.410	I
		Gesamtbetrag Verpflichtungsermächtigungen Gesamtbetrag Verpflichtungsermächtigungen				-45.310.000 -45.505.000				

Anhörung der kreisangehörigen Städte und Gemeinden zum Haushaltsplan 2024

Mit Schreiben vom 7. Dezember 2023 wurde den kreisangehörigen Städten und Gemeinden der Entwurf des Haushaltsplans 2024 übersandt und gemäß § 50 Abs. 5 S. 2 FAG die Gelegenheit zur Stellungnahme gegeben.

Folgende Kommunen haben dem RTK eine Stellungnahme zum Haushaltsplan 2024 vorgelegt:

- 1. Gemeinsame Stellungnahme der Städte Oestrich-Winkel, Eltville und Lorch vom 3. Januar 2024
- 2. Stellungnahme der Gemeinde Niedernhausen vom 16. Januar 2024
- 3. Stellungnahme der Stadt Geisenheim vom 24. Januar 2024
- 4. Resolution der Städte und Gemeinden Aarbergen, Bad Schwalbach, Heidenrod, Hohenstein, Kiedrich, Lorch, Oestrich-Winkel, Rüdesheim am Rhein und Walluf vom 29. Januar 2024
- 5. Stellungnahme der Stadt Bad Schwalbach vom 30. Januar 2024
- 6. Stellungnahme der Sadt Rüdesheim am Rhein vom 26. Januar 2024
- 7. Stellungnahme der Gemeinde Heidenrod vom 31. Januar 2024
- 8. Zweite Stellungnahme der Stadt Bad Schwalbach vom 15. Februar 2024
- 9. Zweite Stellungnahme der Gemeinde Heidenrod vom 19. Februar 2024
- 10. Zweite Stellungnahme der Städte Oestrich-Winkel, Eltville und Lorch vom 20. Februar 2024